

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Kochbuch - Cod. Rastatt 188

[S.l.], [Ende des 17. Jahrh.]

Viertter Theill. Von allerley Fassten Suppen

[urn:nbn:de:bsz:31-316324](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-316324)

Der vierte Theil
Von allerley Tassen Düssen.

Ein vorkien Düssen mit
Oel und Knozflösch.

Nimb ein Darsen Pöstru, loss die gräch
aus, laß ihm allein, ~~und~~ rimb
ein Pöstru, ~~aus~~ dem gefachsten
Pöstru, nimb ein grob
Zwiebel sage, allein gewinlet ge
Pöstru, nimb ein Oel und ein wenig
Pöstru in ein Pfand loss sie
Pöstru, ~~und~~ dem Zösch Pöstru
Pöstru gelb, Pöstru auf 4. od 5. duopel
Pöstru sein allein, ~~aus~~ der Zwiebel gelb
ist, so ~~aus~~ dem duopel auf Pöstru,
aus ihm Pöstru auf dem Pöstru,
und ~~aus~~ dem Pöstru, nimb ein
Pöstru ~~aus~~ Pöstru, ~~aus~~ Pöstru

55

Arnig mit salb, smaly hund ofe sin
 gewurz, lapp, linden, leg in salbs
 streich dutton darren, gess in der
 fupel uben dem fess, sy auf sin gluch
 lapp, linden, laundie wils, kaus
 agn darauf her liden, kaus + bau
 mit lemonij saft, prusen.

Ein andere sohlen
 kuzzen

Nimb ein darsen soffen, lapp die gewalt
 auf, wass in pumel in sin Mules
 od arbris suppen, papp dem fess
 hund pumel in Nozzen, hund ein
 Arnig kaus darunter treib, mit
 siner gutten laubten arbris
 suppen durs, nimb wid sin darsen
 soffen, papp ofen klein, kaus pumel
 furt, leg auf sin fupel, fess
 2 gefalt darauf, nimb die durs
 treib, suppen, gewurz mit Mafsal,
 blis, fures hund fess, leg dutton

Suppen, frucht, leg auf überbrunnt
 Hangel rund kauly od Igelis, was
 du fast daryst, leg zu in
 ein Euter, leg zu daryst in die
 Suppen, die rosen von kauly auff
 "Arts od von Hangel aber die singel
 auß wurdig, überbrunnt Kopsu
 Schwel, geotter rund gebaisus
 Euphle, von ein fester brach
 gefulter kullraby od Artisi platf,
 frucht zu in I Mütt von ein and
 leg zu auß dem rauh primus
 überbrunntu fopfen, od daber
 in ein Euter, graps, artisch
 steins platf gefuhten, mind ein
 quiter lauter daber, Suppen
 Euter ein einig ein, zu 3. bfl
 soll ramb darrin gewonig lapp
 firtig, rufft auß der fupel auß dem
 fup, zu wof daber darauß, farby
 mit roten kopsu Euter, lappin firt
 firt, leg auß gelopp, Artisi firt, von
 darauß.

Ein Tisch Dreyß Dreyer.

Nimb ein lauterer Korbis, Suppen
brat ein wenig ein, gewogen loch,
nimb ein Dreyß Hon in Karp, die
Kand ein Kuchl wasch sauber auß,
für die gall heraus, überbrunn
in Salz wasser, leg in die Suppen
ein Kuchl mit Hon, nimb zu. ad 3.
lochl soll ramben, überill Kuchl,
sach Kuchl zumel Kuchl in Kuchl,
leg auß ein Kuchl, rüst die Suppen
Kandern, die Dreyß leg in die Kuchl
die überill Kuchl leg auß das
auß, nimb ein Kuchl Dreyer.

Ein Kreutler Dreyer

Nimb ein salbs Jand soll Kuchl
Kand, soll Kuchl, soll
Kuchl, gewogen Kuchl ein
salbs Kuchl Kuchl Kuchl Kuchl

6
Zuchtsch die Brüg, frey st Lemonij
Fellen auß der gus, auß dem rauh
Fornus by die Brüg Singsmauffs
Jitronary.

1
Zinwein Dreyer zu
machen.

1
Lind die gutten Wein, by die
gutten Falten, mit dem Falten
Fell, soll wasen, für die die
Festel, für die Falten, soll
mündtoll darrin, flag zu die
Edter darrin, hund stes ab, &
mit grobles Querd, mit dem Brüg
Wein, gipf Kraus, mit dem ande
Wein, Zuchtsch die fest, gering ist,
by die darrin, hund stes, stes
Fest, darrin, soll stes, für die
Fest, grobles, stes die darrin,
für die die, für die die, für die
darrin, by die stes die mit darrin.

^{du}
Zin Doller Duzzen.

Limb ein solchs loffel Metall, mund
zu. 2. 1/2 Loth, rind crustinand
ab, gibts ein葱ig bydig Wasser,
so ein葱ig aus dem loffel, so man
gibts ein Wasser Carmin, was man
du soll machst dich, gelbts ein葱ig,
hat auf ein葱ig, mit Catblut, so man
leg ein Pulver Wasser, was man
Jasur, so man, so man, so man
hat auf ein葱ig, so man, so man
Carmin.

^{du}
Zin Kropf Duzzen.

Limb ein Samt, ein oder zwei
Loth, so man an ein葱ig
so man ein葱ig, so man, so man
so man, so man, so man, so man
so man, so man, so man, so man
so man, so man, so man, so man

ein seib, 2 1/2 Loth von dem
Kopff komet, darauf geiss die in
ein seib, 1/2 ein wenig Mehl,
wird, hand 3. od. 4. loffell voll gutten
ramby, lass sitzen, darauf loß
1. 1/2 Loth Butter hand Passer, smel
sirt gewusst, gepuht, daron
sirt in ein seib, nicht die seib
erubert.

Ein gute Kornbreyen.

1. 1/2 ein seib, 2 1/2 loffell Mehl, hand
ein loffell voll seig, sirt 2 1/2 loth
ab, geiss 4. loffell voll ramby, ein
wenig Passer, 1/2 ein wenig seib
sirt daron, wirt hand komet,
1/2 ein seib, lass sitzen, loß
1. 1/2 Loth Butter daron, darauf geuss die in
gewusst, gepuht, nicht die
sirt ein seib, hand auf seib.

59
Linsen Bruggen.

1. Lins Bruggen, lapp firtten bei buss,
fuer die stüß firtten die burtze d'gün
rind rarrin, nimb ein pälch zwiff
fapf, furtig gar klein, auß als
4. fapf d' knopffloß, nimb ein knopff
gropff, fualtz in ein pflaum, hind
ein guttern löff noll oß, lapp firt
borden, daru ein pälch löff noll
stoll darrin, stupp ein brüg, dar
uon firt dem g'firtten zwiff
darrin, stupp ein brüg gelb, dar
uon dem knopffloß hind ein groff
klein g'firtten firtten, firt
in der luffen, stupp ein brüg,
mit oßpig, 4. od 5. stück firtten
daruon, lapp 4. od 5. fapf d' knopffloß
darrin, furt ein brüg, furt
brüg, auß als zu rarr außg'firtten
firtten, stupp ein brüg in fualtz,

laufft + 6 auf Augerstein nehm
nicht die Suppen einaus, die Linsen
müssen aber nicht gar zu dick
sein, sonst sieht die Suppen
gleich.

Lin^{en} in Durekribne Linsen Suppen

Nimm^{en} Linsen, laß sie kochen,
dann auf treibst ein wenig, als
die ein Dutzend treibst Suppen,
sind ein halbes Zwölfe Maß gar
Alten, nimm ein Smal in ein Pfund
Laß sie kochen, dann ein halbes
Löffel voll Mehl dazue, nicht ein
wenig gelbes, das du zwölfe auf
dazue, 17 ein ein wenig gelbes,
dann in die Linsen Suppen,
Nimm so saun du 16 fahen dich,
gewürz, fülle ein Brot auf, die
sich zu einer Suppen, das will dann
auf ein doppeltes Dutzend Hefung.

Ein Mantel Süssen.

Nimm ein Pund voll Mandelstoffs,
 hundstoffs klein, stoffs ein, das
 groß in Mülis gewaigts stoff
 stoff darinn, nimm ein guttes
 Mülis stoff darinn, so viel
 du mach bist, gepp in ein stoff
 stoff so stoff geung ist, so
 stoff stoff stoff stoff stoff
 stoff stoff darinn, nimm ein
 stoff stoff stoff stoff stoff
 in stoff stoff in die stoff
 stoff die stoff stoff stoff
 ein stoff gepp stoff stoff stoff.

Ein Kasse Süssen

Nimm ein guttes Mülis, stoff ein stoff,
 stoff stoff stoff stoff stoff
 bist, nimm 3. od 4. stoff stoff, in ein

Loßsol, geiß in wenig kalte Milch
Milch darinn, strig ab, & dinst
zu full groß, leg Dutter darinn, geiß
die sitte Milch darinn, sey zum
frun, Dutter nicht endt ist ein
grosßes, ist zum in spualy, ruff die
sagge daruff an, ist ein wenig
frun daruff.

Ein König Küchlen

Nimm ein von groppen rindig Dinst
roget ist frun ein klaff ab, solde
aüß, nimm ein zum spollen, lauff
in ein Milch trock aufsalb, strig
Dutter ab, sag i. ein darinn, mach
ein ringtrüffel, mit ein ein Dinst
wenig Milch darinn, lauff auf gro
schelte Dinst, lauff, geiß auf
salz, füll ein in ein König, ist die
klaff daruff, über dem in ein

69

Lauthen arbriss Suppen, ad wasser,
 leg ein halbes Pfund Butter darinn,
 lapp sieh, das lund lund, nimb ein
 Kästig, soll sein, furet sein Blatler
 ad künde, waustub dinst in, furalig.
 ad Butter, so, furet stüß furet
 furet auf ein furet, furet gefurtung
 rätig raturig, nimb ein lauthen arbriss
 Suppen darinn, ein lund ein gelung
 wass, furet ein furet raturig darinn
 lund Butter, rüst auf die furet
 furet an, leg auf ein glüß lapp
 sieh, nimb dem gefaltten rätig
 furet des furet furet, furet 3 ad 4.
 Blatler oben auf, furet ein raturig
 auf 4. furet, leg furet auf dem raturig
 furet lund in dinsten, gefurt
 ad Casper furet Butter, auf dem
 raturig lund in des Muth furet
 dem rätig, leg lund Butter

Carauß, waart ein fiff fass ein
reichle, waart ein fiff fass ein
klein, fuff fuff in die fuffen.

Ein Weizel Duxen.

Ein fuff fuff waart, fuff fuff
reichle, waart ein fuff fuff ein
fuff fuff, fuff fuff ein fuff fuff
Carauß, ein fuff fuff fuff fuff,
fuff fuff, fuff fuff ein fuff fuff,
fuff fuff ein fuff fuff, fuff fuff
ein fuff fuff, fuff fuff ein fuff fuff
ein, mit ein fuff fuff fuff fuff
fuff ein fuff fuff fuff fuff,
fuff fuff, fuff fuff ein fuff fuff.